

## **BRW baut Hochwasserrückhaltebecken an der Bergstraße in Ratingen um Stauvolumen wird dadurch verdoppelt**

Der Bergisch-Rheinische Wasserverband beginnt in den nächsten Tagen mit der Baustelleneinrichtung am Hochwasserrückhaltebecken (HRB) Sandbach/Bergstraße.

In den nächsten vier Monaten, falls das Wetter mitspielt, wird der BRW das HRB Sandbach/Bergstraße umbauen. Genauer gesagt, wird das Absperrbauwerk neu erbaut und das Stauvolumen des Beckens von jetzt 3.300 Kubikmetern auf mehr als 6.000 Kubikmeter vergrößert.

Die Arbeiten müssen unter sehr beengten Platzverhältnissen durchgeführt werden, da sich am Baufeld drei große Platanen befinden, die unbedingt vor Beschädigung zu schützen sind. Während der Bauzeit ist der Fußweg um das Hochwasserrückhaltebecken zwischen dem Spielplatz/Busterminal und der Bergstraße gesperrt. Der Bereich Spielplatz/Busterminal ist dann von der Bergstraße über den Fußweg an der Homberger Str. zu erreichen.

Der BRW bittet die Anwohner um Verständnis für etwaige Belästigung durch Baustellenverkehr und Bautätigkeit, die trotz sorgfältiger Planung nicht gänzlich zu vermeiden sind.

Die jetzige Baumaßnahme ist Teil eines Gesamtkonzepts für das Gewässersystem Sandbach/Haarbach, welches in Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden und der Stadt Ratingen aufgestellt wurde. Das Land NRW fördert die Maßnahme.

Blick in das Hochwasserrückhaltebecken mit beengtem Baufeld